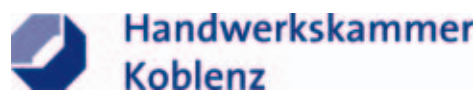


Handwerkskammer Koblenz

Donnerstag, 26. Mai 2016

INFOS & SERVICE ONLINE UNTER HWK-KOBLENZ.DE

Nr. 10



REGIONALREDAKTION

Handwerkskammer Koblenz
Friedrich-Ebert-Ring 33, 56068 Koblenz

Verantwortlich: **Ass. jur. Alexander Baden**
Kontakt: HwK-Pressestelle
Telefon: 0261/ 398-161
Fax: 0261/ 398-996
E-Mail: presse@hwk-koblenz.de

Anzeigenberatung: **Gerd Schäfer**
Telefon: 06501/ 60863 14
E-Mail: schaefer-medien@t-online.de

WEITERBILDUNG



Geprüfter/r Betriebswirt/in (HwO)

Das Studium „Geprüfte/r Betriebswirt/in (HwO)“ ist geeignet für Teilnehmer aus Handwerk, Einzelhandel, Industrie und Verwaltung. Sie bearbeiten alle wesentlichen Themen, die für den beruflichen Erfolg in der Unternehmensführung entscheidend sind. Strategische Planung, Einsatz moderner Marketinginstrumente, Optimierung von Geschäftsprozessen, Kosten- und Leistungsrechnung, Finanzierungen, Personalführung und mehr.

Voraussetzungen: Erfolgreich abgelegte Meisterprüfung in einem Handwerk.
Einen anerkannten Fortbildungsabschluss nach einer Regelung aufgrund des Berufsbildungsgesetzes als Fachkaufmann, Fachwirt, Industriemeister, staatlich geprüfter Techniker oder eines staatlich anerkannten Hochschulabschlusses mit vergleichbaren Qualifikationen und eine mindestens einjährige Berufspraxis. Einen Fortbildungsabschluss mit anderen einschlägigen Qualifikationen und eine mindestens dreijährige Berufspraxis.

Für den Lehrgang kann Meister-BAföG beantragt werden.

Termin: 1. Juni 2016 bis 31. Januar 2018, montags und mittwochs 17.30 bis 21.15 Uhr.
Kursort ist die HwK-Zentrale am Koblenzer Friedrich-Ebert-Ring.

Anmeldung: Margarita Keil, Tel. 0261/398-322, margarita.keil@hwk-koblenz.de

Geprüfter Kraftfahrzeug-Service-Techniker

Sie sind Geselle im Kfz-Handwerk und möchten Karriere machen, ihre Fachkompetenz erweitern und den praktischen Teil der Meisterprüfung im Kfz-Handwerk abdecken (Befreiung vom Teil I der Meisterprüfung möglich). Praxisnahe und fachkompetente Ausbildung an Fahrzeugen oder Fahrzeugsystemen. Unterricht nach neuesten didaktischen und methodischen Konzepten durch erfahrene Trainer in Theorie und Praxis. Individuelle und situativ angepasste Aufgaben aus der täglichen Werkstattarbeit, ergänzt mit neuestem theoretischem Fachwissen.

Die Themen: Grundlagen der Elektrotechnik und Elektronik, Messtechnik, Ladestrom- und Startsysteme, Gemischaufbereitungssysteme, Sicherheits- und Komfortsysteme und Kommunikationstraining. Gegen Aufpreis besteht die Möglichkeit zur Ablegung der Sachkunde Airbag und Gurtschrafer und der Abgasuntersuchung.

Für den Lehrgang kann Meister-BAföG beantragt werden.

Termine: 18. Juli bis 26. August, montags bis freitags, 8 bis 16 Uhr oder vom 9. November bis zum 27. September, mittwochs, 17.30 bis 20.45 Uhr, samstags 8 bis 16 Uhr.

Anmeldung bei Ursula Vogt, Tel. 0261/398-326, ursula.vogt@hwk-koblenz.de

Geprüfte/r Verkaufsleiter/-in

Eine Qualifizierung zur Verkaufsleiterin oder zum Verkaufsleiter im Lebensmittelhandwerk befähigt Absolventen zur Übernahme von Führungsaufgaben. Teilnahmevoraussetzung für die 560-stündige Weiterbildung sind eine erfolgreich abgelegte Gesellenprüfung im Lebensmittelhandwerk und eine einjährige Berufspraxis oder eine erfolgreich abgelegte Gesellen- oder Abschlussprüfung und eine zweijährige Berufspraxis oder eine mindestens fünfjährige Berufspraxis.

Termin: 5. September bis 31. Januar 2017

Anmeldung: Margarita Keil, Tel. 0261/398-322, margarita.keil@hwk-koblenz.de

Kammer erneuert Internetauftritt

DIGITALES: Übersichtliche Gestaltung, einfach Suche und hohe Aktualität sind Markenzeichen der neuen HwK-Präsenz

Der Internetauftritt der Handwerkskammer (HwK) Koblenz wurde umfangreich überarbeitet, das Ergebnis kann sich optisch wie auch inhaltlich sehen lassen: Ein modernes, ansprechendes Erscheinungsbild mit übersichtlicher Gliederung und verbesserter Suchfunktion sind die sichtbaren Änderungen. Doch auch technisch hat sich einiges im Sinne der Anwender verbessert.

So sind Nachrichtenfelder mit einem RSS-Feed hinterlegt: Immer dann, wenn es Neuigkeiten gibt, werden Internetnutzer automatisch benachrichtigt. Das sorgt für ständige Aktualität.

Auch die Anpassungsfähigkeit der neuen Internetseite auf verschiedenen großen Bildschirmen ohne Informationsverlust ist ein großes Plus. Das spielt gerade für mobile Geräte mit kleineren Ansichtsmöglichkeiten eine wichtige Rolle: Die Inhalte „stauen“ sich automatisch auf die verfügbare Fläche zusammen, ohne dass die Größe der Texte verändert wird. Im Ergebnis bleibt auch bei kleineren Betrachtungsmöglichkeiten die Lesbarkeit und Übersichtlichkeit erhalten.

Die Suchfunktion innerhalb des Internetauftritts wurde ebenfalls verbessert, und bei einer hohen Trefferrate kann der An-



Übersichtlichkeit und Nutzwert des neuen Netzauftritts der Kammer wurden deutlich gesteigert

wender eine Einschränkung über eine entsprechende Maske vornehmen.

Schneller zum gewünschten Ergebnis kommen und nie den Überblick verlieren – das ist ein Grundanspruch, den die Überar-

beitung über die Informationsvermittlung hinaus erfüllt. Wie und ob das gelungen ist, können Anwender nun selbst „ersurfen“: www.hwk-koblenz.de ist eine vertraute Adresse mit neuem Auftritt, aber immer

noch 100 Prozent Handwerk im Bezirk der Handwerkskammer Koblenz.

Weitere Informationen zu Beratungsleistungen der HwK Koblenz: Tel. 0261/ 398-0, beratung@hwk-koblenz.de.

Vordenker des digitalen Wandels tagen in Koblenz

KOMMUNIKATION: ZEG steht am 17. und 18. Juni im Mittelpunkt des zweiten Barcamps

Digitale Kommunikation gehört vermeintlich schon in vielen Unternehmen zum Alltag und wirkt damit schon fast wie ein alter Hut. Aber ist das wirklich so? Die Antwort heißt eindeutig: Nein! Denn Experten sehen weiterhin Handlungsbedarf: Einerseits müssen die Werkzeuge der digitalen Kommunikation geschärft, andererseits neue Aspekte rund um neue rechtliche Bestimmungen und die IT-Sicherheit berücksichtigt werden. Das von der Agentur 247 Grad veranstaltete und von der Handwerkskammer (HwK) Koblenz unterstützte Koblenzer Barcamp wird am Freitag und Samstag, 17./18. Juni, Antworten liefern. Ort des Geschehens wird das Zentrum für Ernährung und Gesundheit (ZEG) sein.

Ein Barcamp kann man sich wie eine offene Vortragsreihe vorstellen. „Offen“ bedeutet in dem Zusammenhang, dass lediglich ein Rahmen geschaffen wird, sich der Rest allerdings selbstständig und erst am Ort organisiert. Die Organisatoren, stellen lediglich alles bereit, um ein solches Forum zu ermöglichen. Für den konkreten Inhalt sorgen die Teilnehmer selbst. Wie die Premiere des Barcamps im vergangenen Jahr gezeigt hat, ist gerade dieser lockere Rahmen für Referenten, die in der Szene einen guten Namen haben, ein wichtiges Motiv, ihr Wissen weiterzugeben.

Jeder kann sich einbringen, mit diskutieren oder einfach nur zuhören. Wie beim ersten Koblenzer Barcamp werden wieder die Vordenker des digitalen Wandels erwartet. So kann man schon heute erleben wie morgen digital kommuniziert, gelebt und gearbeitet wird. Gerade für Unternehmen ein einmaliger Blick in die Zukunft.

Kaum ein Thema ist von einer solchen Schnellebigkeit und Dynamik geprägt, wie das der digitalen Kommunikation. Kanäle entstehen und fallen in sich zusammen und Trends entwickeln sich an jeder Ecke so schnell, dass man kaum hinterher kommt.



Wie gestandene Unternehmer und Existenzgründer den digitalen Wandel meistern können, erklären Vordenker der Szene beim Koblenzer Barcamp

Digitale Kommunikation – und die damit eng verwobenen digitalen Medien – erfinden sich ständig neu. Sie stellen damit Anwender und auch Unternehmen vor permanent wechselnde Herausforderungen.

Anmeldungen zum Barcamp im ZEG werden ab sofort entgegengenommen. Wei-

tere Auskünfte gibt Christoph Krause, Leiter des Kompetenzzentrums für Gestaltung, Fertigung und Kommunikation, Tel. 0261/398-582, christoph.krause@hwk-koblenz.de. Infos gibt es auch im Internet unter www.barcamp-koblenz.de. Dort kann man auch Tickets erwerben.

MELDUNG

Wettbewerb

Familienfreundlichkeit im Handwerk

Die HwK Koblenz ruft ihre Mitgliedsbetriebe zur Teilnahme am Wettbewerb „Familienfreundlichkeit im Handwerk“ auf. In den vergangenen Jahren haben zahlreiche Unternehmen aus dem Handwerk ihre betrieblichen Angebote zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie ausgebaut. Diese Unternehmen setzen auf Familienfreundlichkeit, um Fachkräfte an sich zu binden und neue anzusprechen. Die Erfolgsgeschichten dieser Unternehmen sollen bekannt gemacht und mit anderen geteilt werden. Die Bewerbungsfrist endet am 30. Juni. Weitere Infos unter www.familienfreundlichkeit-im-handwerk.de und bei der HwK-Betriebsberatung, Tel. 0261/ 398-251.

Gesundheit

Die Haut als „Spiegel“ der Befindlichkeit

Im Rahmen ihres Projektes Handwerk – vital und demografiefest lädt die HwK Koblenz zu einem weiteren Impulsseminar ein. Am Donnerstag, 9. Juni, wird es im Zentrum für Ernährung und Gesundheit der HwK Koblenz von 18 bis 20 Uhr um das Thema „Die Haut – Spiegel der Befindlichkeit“ gehen. Referent ist der Dermatologe Dr. Ulrich Blaese. Eingeladen sind alle Betriebsinhaber, Existenzgründer, Unternehmerfrauen und Netzwerkpartner im betrieblichen Gesundheitsmanagement. Ebenfalls am 9. Juni, 18 bis 20 Uhr, wird im HwK-Berufsbildungszentrum Bad Kreuznach über das gleiche Thema gesprochen – über die Ursachen für Hauterkrankungen sowie Prävention und Therapieansätze. Referent ist hier der Dermatologe Dr. Gerd Mauer. Verbindliche Anmeldung bei Anke Altmeyer, Tel. 0261/398-343, anke.altmeyer@hwk-koblenz.de